



Winter ade, willkommen Frühling!

DER FRÜHLING KOMMT BALD



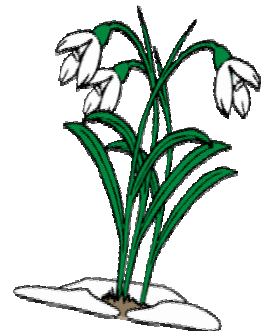
20. MÄRZ
IST FRÜHLINGSANFANG

**Herr Winter,
geh hinter
der Frühling kommt bald!
Das Eis ist geschwommen,
die Blümlein sind kommen
und grün wird der Wald.**

Frohe Ostern



**Herr Winter,
geh hinter,
dein Reich ist vorbei.
Die Vögelein alle,
mit jubelndem Schalle,
verkünden den Mai!**



CHRISTIAN MORGENSTERN, 1871-1914

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

des Ergebnisses zum Bürgerentscheid in der Gemeinde Heinsdorfergrund am 24.02.2013

Die Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund gibt gemäß § 10 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung von Bürgerentscheiden vom 19. Juni 1995 (SächsGVBl. S. 195) das Ergebnis des Bürgerentscheides in der Gemeinde Heinsdorfergrund zur Frage

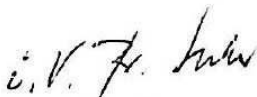
"Soll die Gemeinde Heinsdorfergrund im Rahmen der Freiwilligkeit in die Stadt Reichenbach im Vogtland eingegliedert werden?"

hiermit bekannt:

Abstimmungsberechtigte insgesamt:	1.803
Abstimmende insgesamt:	1.355
(entspricht einer Wahlbeteiligung von 75,18 %)	
Ungültige Stimmen:	1
Gültige Stimmen:	1.354
Gültige JA-Stimmen:	62
Gültige NEIN-Stimmen:	1.292

Somit wurde die gestellte Frage ablehnend entschieden. Mit 4,58 % gültiger "JA"-Stimmen wurde nach § 24 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung die erforderliche Mehrheit nicht erreicht.

Reichenbach im Vogtland, den 25. Februar 2013



Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Als Notbekanntmachung am 25.02.2013 an der Anschlagtafel Reichenbacher Str. 173 bekannt gemacht.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

der Wahl zum Bürgermeister in der Gemeinde Heinsdorfergrund am 26. Mai 2013 und der etwaigen Neuwahl am 09. Juni 2013

- I. Am **26. Mai 2013** findet die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Heinsdorfergrund statt. Eine etwaige Neuwahl findet am **09. Juni 2013** statt.

Die Stelle des Bürgermeisters ist ehrenamtlich.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **29. April 2013 bis 18:00 Uhr** zu den allgemeinen Öffnungszeiten beim

Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Heinsdorfergrund
Herrn Dr. Wolfram Paul

unter folgender Adresse schriftlich einzureichen:

Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland
Zimmer 304
Markt 1
08468 Reichenbach im Vogtland
(Tel. 03765 5243020).

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von Einzelbewerbern eingereicht werden. Je Wahlvorschlag ist nur ein Bewerber zulässig.
3. Bei einer etwaigen Neuwahl des Bürgermeisters können Wahlvorschläge ab dem **27. Mai 2013 bis spätestens 29. Mai 2013, 18:00 Uhr**, eingereicht werden. Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für die etwaige Neuwahl, sofern sie nicht bis **29. Mai 2013, 18:00 Uhr**, zurückgenommen werden.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Wählbar zum Bürgermeister sind Deutsche i.S.d. Art. 116 des Grundgesetzes, die das 21. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen.
2. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge des § 41 Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im **§ 16 Abs. 3 KomWO** genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.
3. Jeder Bewerber für die Wahl zum Bürgermeister hat eine schriftliche Erklärung gemäß § 41 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz (KomWG) abzugeben.
4. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind bei der

Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland
Zimmer 303
Markt 1
08468 Reichenbach im Vogtland

während den allgemeinen Öffnungszeiten sowie nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer 03765 5243021 erhältlich.

IV. Hinweise auf Bestimmungen zu Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss von mindestens 40 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahl-

vorschlag sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).

2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei der

Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland
Bürgerbüro
Markt 7
08468 Reichenbach im Vogtland

während den üblichen Öffnungszeiten

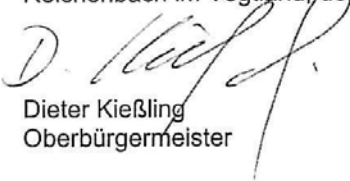
Montag	09:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr
Sonnabend	09:00 – 12.00 Uhr

bis zum Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge für die Wahl bis zum 29. April 2013, 18:00 Uhr, und bei etwaiger Neuwahl bis zum 29. Mai 2013, 18:00 Uhr, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Verwaltung aufzusuchen, können die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Stadtverwaltung ersetzen. Sie haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am siebten Tag vor Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.
4. Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen.

Reichenbach im Vogtland, den 12. März 2013


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Wahl der Schöffen für die Amtszeit 2014 – 2018

Bewerber in der Gemeinde Heinsdorfergrund für das Schöffenamnt gesucht

Für die Geschäftsjahre 2014 – 2018 werden im Amtsgerichtsbezirk Auerbach die Schöffen und Jugendschöffen neu bestellt.

Die Gemeinde Heinsdorfergrund erstellt für die Wahl der Schöffen eine Vorschlagsliste, die alle Kreise der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen soll. Neben den Vorschlägen der Parteien und anderen Vereinigungen sol-

len auch Einzelpersonen, die für dieses Ehrenamt ein besonderes Interesse haben, sich hierfür bewerben.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit, und wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes körperliche Eignung.

Die für das Schöffenamnt eingehenden Bewerbungen und Vorschläge werden ohne Vorauswahl dem Gemeinderat vorgelegt, der über die Aufnahme in die Vorschlagslisten in öffentlicher Sitzung entscheidet.

Die Wahl der Schöffen findet voraussichtlich im Oktober 2013 durch den Wahlausschuss am Amtsgericht statt.

Schöffe werden kann, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, in der betroffenen Gemeinde (hier: in der Gemeinde Heinsdorfergrund) wohnt und auch nicht jünger als **25 Jahre** bzw. älter als **70 Jahre** ist.

Ausgeschlossen sind Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten noch andauert.

Das Schöffenamnt ist ein Ehrenamt. Die Schöffen erhalten für ihre Tätigkeit eine Entschädigung nach dem Gesetz über ehrenamtliche Richter. Vom Schöffen wird kein spezielles juristisches Wissen erwartet, er soll vielmehr mit seiner Lebenserfahrung und seinem Sachverstand zu lebensnahen Gerichtsentscheidungen beitragen.

Sollten Sie Interesse für diese ehrenamtliche Tätigkeit haben, dann bewerben Sie sich spätestens bis **19. April 2013** für die Aufnahme in die Schöffen-Vorschlagsliste der Gemeinde Heinsdorfergrund.

Informations- und Bewerbungsunterlagen werden in der
Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund
Reichenbacher Str. 173
08468 Heinsdorfergrund

bereit gehalten.

Die Bewerbungen und Vorschläge sind an die Gemeindeverwaltung im Original zu übersenden bzw. zu übergeben. Übersendungen per E-Mail oder per Fax sind nicht möglich.

Postanschrift:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund
Reichenbacher Str. 173
08468 Heinsdorfergrund

Hinweise:

Bewerber werden in die Vorschlagsliste aufgenommen, die dem Gemeinderat der Gemeinde Heinsdorfergrund vorgelegt wird.

Inhalt der Vorschlagslisten

Die Vorschlagsliste muss Familiennamen, Vornamen, Geburtsnamen, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und Beruf der vorgeschlagenen Personen enthalten. Auch ist zu vermerken, ob und aus welchem Grund die vorgeschlagene Person das Schöffenamnt ablehnen darf, weswegen mit einer solchen Ablehnung nicht zu rechnen ist, ob sie sich freiwillig zur Übernahme des Amtes bereit erklärt hat und ob sie einen Wunsch für eine Verwendung beim Amtsgericht als Haupt- und Hilfsschöffe geäußert hat.

Der Bewerber muss weiterhin eine Erklärung abgeben, dass er nicht gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat und nicht für

den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR tätig war, außer die Bewerber, die nach dem 12. Januar 1972 geboren sind.

Öffentliche Einsichtnahme in die Liste

Die Vorschlagsliste wird in der Gemeindeverwaltung unverzüglich nach ihrer Aufstellung eine Woche lang zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Beginn und Ende der Auslegungspflicht werden vorher öffentlich bekannt gemacht.

Hinderungs- und Ablehnungsgründe

Hinderungs- und Ablehnungsgründe gemäß Nr. 6 bis 9 der Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Europa und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen (Schöffen- und Jugendschöffen VwV vom 27. Dezember 1999, geändert durch VwV vom 09.01.2004 und durch VwV vom 30.01.2008 mit Wirkung vom 29.02.2008, zuletzt enthalten in der Verwaltungsvorschrift vom 14. Dezember 2011) sind folgende:

Unfähigkeit zum Schöffenam

Unfähig zu dem Amt des Schöffen sind:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Nicht zum Schöffenam zu berufende Personen

Zu dem Amt des Schöffen sollen nicht berufen werden:

- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden,
- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind,
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

Zu dem Amt des Schöffen soll auch nicht berufen werden, wer

- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
- wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 StUG gleichgestellte Person für das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet ist.

Weitere nicht zu berufende Personen

Zu dem Amt des Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- der Bundespräsident,
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,

- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können; in Betracht kommen die in § 36 Abs. 1 des Bundesbeamtenengesetzes (BBG) und in § 59 Satz 1 des Sächsischen Beamtenengesetzes (SächsBG) genannten Beamten sowie diejenigen Bundesbeamten, für die die Versetzung in den einstweiligen Ruhestand durch besondere gesetzliche Vorschriften nach § 36 Abs. 2 BBG für zulässig erklärt wird,
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte,
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind,
- Personen, die seit zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig sind und deren letzte Amtsperiode noch andauert.

Ablehnung des Schöffenamtes

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments, eines Landtags oder einer zweiten Kammer,
- Personen, die in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an vierzig Tagen erfüllt haben, sowie Personen, die bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind,
- Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen,
- Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen,
- Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert,
- Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden,
- Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

Diese Personen können in die Vorschlagsliste aufgenommen werden, soweit sie nicht von ihrem Ablehnungsrecht Gebrauch machen.

Die in der Vorschlagsliste aufgenommenen Personen, die nicht gewählt wurden, werden durch ein persönliches Absageschreiben des Richters beim Amtsgericht vom Ausgang der Wahl unterrichtet.

Anfragen zur Schöffengewahl können bei Frau Wohlfahrt, Stadtverwaltung Reichenbach, Abteilung Hauptverwaltung/Personalwesen, Markt 1 in 08468 Reichenbach im Vogtland, Zimmer 308, Telefon 03765 5241030, E-Mail: wohlfahrt@reichenbach-vogtland.de oder bei der Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund, Reichenbacher Str. 173, Telefon 03765 12364, E-Mail: heinsdorfergrund@t-online.de gestellt werden.

Informationen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung vom 22.03.2013 – 28.03.2013

Freitag,	22.03.2013	geschlossen
Montag,	25.03.2013	geschlossen
Dienstag,	26.03.2013	von 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch,	27.03.2013	geschlossen
Donnerstag,	28.03.2013	geschlossen

„Fichten vernichten“ geht in die 5. Runde

Auch in diesem Jahr lud der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Unterheinsdorf alle Bürgerinnen und Bürger des Heinsdorfergrundes zum alljährlichen Weihnachtsbaum verbrennen ein.

Das Fest, was rund um das Gelände des Feuerwehrdepots statt fand, wurde von den Einwohnern wieder gut angenommen und jeder Gast, der einen Weihnachtsbaum vorbei brachte, erhielt ein Freigetränk. Für das leibliche Wohl wurde wie immer bestens gesorgt und mit leckerem Glühwein verbrachten alle Besucher einen schönen Abend.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Gästen und Helfern für das gute Gelingen dieser Veranstaltung bedanken und freuen uns schon wieder im nächsten Jahr die „Fichten zu vernichten“.

*Stefanie Eichhorn
Schriftführerin*

5. Winterwanderung des Heimatvereins Heinsdorfergrund



30 Wanderfreunde aus dem Heinsdorfergrund, sowie Gäste aus Zwickau und Mylau machten sich am Vormittag auf den Weg, die herrliche Gegend des Heinsdorfergrundes in der kalten Jahreszeit zu entdecken. Vorbei am Gemeindezentrum ging

es steil bergauf in Richtung Autobahn.

Ein traumhaftes Panorama von Oberheinsdorf wurde nur durch den bedeckten Himmel etwas getrübt. Nach einer kleinen Rast an der Abzweigung tauchte die Wandergruppe in den märchenhaften Winterwald in Richtung Unterheinsdorf ein. Weiter führten uns die Wanderschilder des „Schwarzen Weges“ bis zur Gartenanlage am Schmalzbachgrund. Eine Pause am kleinen Teich wurde für eine Stärkung genutzt, ehe es dann in Richtung Radweg, am Teichblick vorbei, weiter ging.

Nach 2 Stunden erreichte die gesellige Wandergruppe das Gemeindezentrum. Dort wartete man bereits auf die Wanderer, die mit einer heißen Suppe, Tee und anderen leckeren Sachen in Empfang genommen wurden. Herr Harald Reimann und Frau Brigitte Paul konnten zu Ihren 4 Teilnehmerkarten eine weitere legen und erhielten eine Anerkennung für die 5. Teilnahme an den Winterwanderungen.

Der Höhepunkt des Tages war die erstmalige Eröffnung des Traditionskabinetts des Heimatvereins. Nach ein paar Worten über die Ausstellungsräume, würdigte Ramona Bär die fleißige Arbeit von Christine Müller, Gisela Ott, Margitta Schillbach und allen, die an der Ausgestaltung der Räume teil hatten. Jetzt ist das Traditionskabinett eröffnet. Die Besucher ließen sich von den vielen historischen Bildern und Exponaten, die mit viel Liebe präsentiert werden, regelrecht verzaubern.



Als Ehrengast konnte Frau Helga Puschmann, „Die Helga von der Post“, begrüßt werden, die sehr ergriffen von der Ausstellung der alten Postsachen des alten Herlasgrüner Postamtes war. Auf den zur 1. Eröffnung des Traditionskabinetts eingeladenen amtierenden Bürgermeister oder Vertreter des Gemeinderates wurde leider vergeblich gewartet.



Beim 1. Heinsdorfer Speckfettwettbewerb testeten sich die Gäste durch 5 selbst hergestellte Brotsaufstriche. Das frische, extra für den Wettbewerb gebackene Brot, lieferte unsere Bäckerei Zeidler gratis. Die beste „Speckfettbemm“ wurde dann bewertet. Unter den 35 Bewertungen ging das Speckfett von Ramon Bär als das

Beste hervor. Sie ist die 1. Speckfettkönigin des Heinsdorfergrundes.

Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Heimatvereins Heinsdorfergrund e. V. zur Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes ein.

Die Versammlung wird am 11.04.2013 um 18:30 Uhr in den Vereinsräumen im Gemeindeamt stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

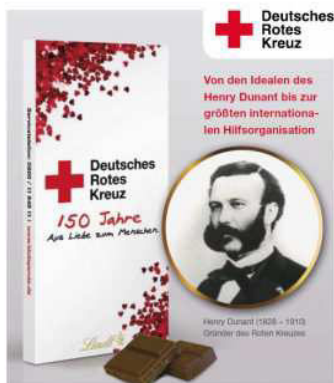
Blutspenden anlässlich Jubiläumsfeier - 150 Jahre Rotes Kreuz

Im Jahre 1863 wurde auf Initiative von Henry Dunant das Rote Kreuz gegründet. Er appellierte für eine bessere Versorgung und den neutralen Schutz von Verwundeten in bewaffneten Konflikten. Damit fand das Prinzip der Menschlichkeit Eingang in Politik und Gesellschaft.

Das Rote Kreuz selbst entwickelte sich seitdem zur weltweit bedeutendsten humanitären Organisation und umfasst heute 188 Nationale Rotkreuz- oder Rothalbmondgesellschaften mit rund 100 Millionen Helfern. Rotkreuzler sind in allen Bereichen der Zivilgesellschaft tätig: Sie stellen die Blutspende- und Rettungsdienste sicher, arbeiten in Pflegeheimen und Kindergärten, helfen Flüchtlingen nach Katastrophen oder versorgen Obdachlose. Die überwiegende Mehrheit tut dies ehrenamtlich - in Deutschland alleine 400.000 Menschen.

Mit Ihrer Blutspende werden auch Sie Teil dieser großen Gemeinschaft an Helfern! Nutzen Sie deshalb die Gelegenheit, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe wahrzunehmen!

Als kleine Aufmerksamkeit erhalten alle Blutspender im Monat März eine Tafel Schokolade unserer „150 Jahre Rotes Kreuz“-Jubiläumssedition.



Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr DRK-Blutspendedienst

Blutspendetermine März 2013

Donnerstag, 28. März 2013 09:00 - 10:00 Uhr
Reichenbach, BSW, Kirchplatz 7

Samstag, 30. März 2013 08:30 - 12:00 Uhr
Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorer Platz 3

Samstag, 30. März 2013 08:30 - 12:00 Uhr
Lengenfeld, untere Mittelschule, Kirchplatz 5



Veranstaltung Hospizverein Vogtland e. V. im März

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Themenabend

„Umgang mit Menschen mit Demenz“

Termin: Mittwoch, 6. März 2013 / 19:00 Uhr
Referent: Herr Wudmaska Alzheimerselbsthilfegruppe Plauen
Ort: Göltzschtalgalerie Nicolaikirche Auerbach, Alte Rodewischer Str.2

Das Thema „Menschen mit Demenzerkrankung“ ist eine Herausforderung für betroffene Angehörige und Pflegenden. Empathisches Verhalten und Hintergrundwissen sind Grundvoraussetzungen für ein wertschätzendes Miteinander. Wir freuen uns, dass wir als Dozenten Herrn Wudmaska gewinnen konnten. Er referiert uns wertvolles Wissen und Erfahrungen aus der Praxis zu diesem Thema.

Der Eintritt ist frei. Mit ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit des Hospizvereins Vogtland e.V.

Hospizverein Vogtland e.V.

Sie erreichen uns unter:

0 37 44 / 30 98 450 und 0 37 65 / 61 28 88 oder 0174 / 71 25 976 www.hospizverein-vogtland.de

Werden Sie neugierig, werden sie Mitglied.

Trauercafé

Wenn Sie nicht mehr mit Ihrer Trauer allein sein möchten, dann kommen Sie ins Trauercafé, wir laden Sie herzlich dazu ein. Unser **Trauercafé** öffnet regelmäßig:

jeden **1. und 3. Montag** im Monat von 15 – 17 Uhr
in **Auerbach**, Bürgerhaus, Goethestr. 7 bzw.
Plauensche Str. 24

jeden **1. Montag** im Monat von 15 – 17 Uhr
in **Reichenbach**, Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung, Nordhorer Platz 3

Es ist ein offener Treff für Trauernde, wo erzählt, geschwiegen, zugehört, sich erinnert, geweint, aber auch gelacht werden kann.

Gemeinsam mit anderen gelingt es besser, das Leben wieder neu zu bewältigen und neu zu gestalten.

Wir erbitten Ihre Anmeldung unter
0 37 44 / 30 98 450 und 0 37 65 / 61 28 88 oder 0174 / 71 25 976 und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bäckerei Forbriger in Reichenbach für die Unterstützung des Trauercafes durch monatliche Kuchenspenden.

Sportliche Nachrichten

SpVgg Heinsdorfergrund Abteilung Tischtennis

Heinsdorfer Nachwuchsspieler beenden Saison mit Bravour

Die Nachwuchsspieler haben bereits im März ihre Punktspielsaison beendet. Die Jugendmannschaft schloss die Saison mit einem guten 5. Platz ab und kann damit sehr zufrieden sein. Nachdem die Mannschaft in der vorherigen Punktspielsaison zunächst die ersten Erfahrungen sammeln musste, stellt dieser Platz in der Mitte der Tabelle einen erheblichen Fortschritt für die Spielerinnen und Spieler dar.

Bei den Schülern stand nach dem 1. Platz in der Vogtlandliga Staffel 2 noch die Finalrunde gegen die Mannschaft aus Syrau und Plauen aus. Am 3. März konnten sie sich klar gegen die Syrauer Spieler durchsetzen, mussten sich aber sehr knapp den Spielern aus Plauen geschlagen geben. Mit einem 8:6 gewann die Mannschaft vom SV Post Plauen, welche in dieser Saison

bereits in der Vogtlandliga Jungen als Jugendmannschaft teilnahm. Die Heinsdorfer Schüler schlugen sich die gesamte Saison hinweg sehr gut und zeigten ihre Spielstärke. Das Spiel gegen Plauen war das einzig verlorene und so waren die Heinsdorfer Schüler auch mit diesem Zweiten Platz sehr zufrieden.



Schülermannschaft mit Randy Seedorf, Felix Schrapps, Marius Jakusch und Nico Ramm(vorn), sowie Oliver Großpietzsch (hinten)

Bei den Erwachsenen sind die Spiele noch im Gange und die letzten Spiele stehen bis Mitte April auf dem Plan. Zu folgenden Heimspielen sind alle Interessierten in die Sporthalle Heinsdorfergrund herzlich eingeladen:

16.03.13 14.00 Uhr Heinsdorfergrund II – Plauen Mitte

17.03.13 09.00 Uhr Heinsdorfergrund I – Röthenbach

07.04.13 09.00 Uhr Heinsdorfergrund Damen – Adorf

07.04.13 09.00 Uhr Heinsdorfergrund I – Schreiersgrün

Aufruf!

Wir sammeln in diesem Jahr wieder Altkleider zu Gunsten unseres Nachwuchsbereichs.

Frei nach dem Motto - **Aus Alt mach Neu** - möchten wir den Erlös aus der Altkleidersammlung dafür verwenden, unseren Nachwuchsspielern neue Trikots für die neue Saison im Herbst zu ermöglichen. Dabei benötigen wir Ihre Hilfe. Wenn Sie in Ihrem Kleiderschrank Textilien jedweder Art haben, welche Sie nicht mehr tragen oder benötigen, dann bringen Sie sie uns bitte vorbei. Wir nehmen **jeden Monat, jeweils am letzten Freitag ab 17:00 Uhr** ihre Spenden an. Diese werden dann für 20 Cent/Kilogramm bei einer Annahmestelle abgegeben und kommen der Neuausstattung unserer Schüler und Jugendspieler/innen zu Gute.

Vielen Dank.



SpVgg Heinsdorfergrund

Abteilung Fußball
F – E – D – und C – Junioren
informieren:

Kaum zu glauben aber wahr,
der lange Schnee und Winter,
bringt den Fußball in Gefahr.

Die jungen Fußballer scharren mit den „Hufen“ und wollen wieder ins Freie. Die Hallensaison ist so gut wie beendet mit vielen guten Ergebnissen und Erkenntnissen über die Qualität der einzelnen Spieler.

Die einzige Truppe ist die Pilz-Truppe (D-Junioren KL), die auf dem geräumten Sportplatz am Wasserturm in



Reichenbach gespielt hat und mit einem 2:2 aufwarten kann. Bei den C-Junioren fielen das Pokalspiel und das Auswärtsspiel in Dorfstadt den Schneemassen zum Opfer. Auch das kommende Heimspiel gegen SpG Post/Concordia Plauen steht unter keinen guten Wetterstern. Somit gerät in allen Altersklassen der Spielplan durcheinander. Es muss gerechnet werden, dass die Nachholspiele vor Feiertagen, an Wochentagen oder Ferientagen angesetzt werden.

Fußballer haltet Euch bereit!

Es wird auch Zeit, dass es los geht. Besonders an unsere Vorschulkinder (Mädchen oder Jungen), sowie unsere Erstklässler in der Grundschule richten wir den Appell:

Kommt in den Sportverein SpVgg Heinsdorfergrund,
wir brauchen Euch.

Zur Zeit treffen sich die kleinsten Fußballer in der Sporthalle in Unterheinsdorf: Montags ab 16:30 Uhr. Wenn es das Wetter wieder zulässt wird wieder dienstags und donnerstags im Kalten Feld oder Unterheinsdorf auf dem Sportplatz ab 16:30 Uhr trainiert, Verantwortlicher ist der Sportfreund Torsten Jurkat und Sportfreund Thomas Alte. Wir freuen uns auf Euch. Das ist heute ein kurzer Bericht, demnächst mehr in dieser Ausgabe.

Bis dahin! Es gibt viel zu tun – packen wir's an!

In diesem Sinne bis bald und bleibt uns gewogen
Eure F – E – D – C – Buben und Mädchen,
sowie Trainer Jürgen Neumann



08./09.02.2013 Heinsdorfergrund-Dojo.

Zum traditionellen Winterferientrainingslager im Dojo



konnten auch in diesem Jahr wieder mehrere Kyu-Prüfungen abgenommen werden. Winter Spaß, Videoauswertung, Kino-

abend und ein Vereinsrandori sorgten für kurze Weile. Am Freitag wurde neben Spiel und Spaß fleißig an den Techniken für den nächsten Kyu trainiert. Vor allem unsere Kleinsten waren mit vollem Eifer dabei. Für ihren "Ersten", den gelb-weißen Gürtel wurde sehr gut geübt. Nach den anstrengenden Trainingseinheiten ging es dann auf den tief verschneiten Spielplatz zur Schneeballschlacht.

Mit Früh sport im Schnee und einem guten Frühstück ging es dann zum Vereinsrandori. Dort wurden die geübten Techniken im Wettkampf erprobt und angewendet. Bei der Gürtelprüfung bestand Benjamin Haag den

4. Kyu, er trägt jetzt den orange-grünen Gürtel. Emilie Pörschmann freute sich über den 7. Kyu und trägt jetzt den Gelben Gürtel. Für unsere Jüngsten hat sich das fleißige Üben gelohnt. Alle haben die Prüfung zum 8. Kyu bestanden. Michel Stark, Philipp Brückner, Magnus Weidlich und Rick Kulke dürfen jetzt den gelb-weißen Gürtel tragen.

02.03.2013 Greiz - Greizer Schloßpokal – Turnier



Unter 70 Startern aus 7 Vereinen holten die 5 Teilnehmer der SpVgg Heinsdorfergrund 02 in Greiz 3 Pokale und 2 zweite Plätze.

Julia Kaiser, Camain Samuel Neumann und Maurice Hänel erkämpften sich den 1. Platz in ihrer Gewichtsklasse und konnten einen Pokal mit nach Hause nehmen. Über eine Silbermedaille freuten sich Nico Gruschwitz und Florian Kayser.

03.03.2013 Breitenbrunn.

17. Frühjahrskrümelrandori 4 Judokrümel der SpVgg Heinsdorfergrund 02 reisten am Sonntag ins Erzgebirge zum alljährlichen Frühjahrskrümelrandori nach Breitenbrunn. Das sehr beliebte Turnier für die kleinsten



Judoka war mit 16 Vereinen und 160 Startern wieder sehr gut besucht. 3 Medaillen konnten sich die Kinder des Judoteam Heinsdorfergrund sichern, die in Fünfergruppen, jeder gegen jeden kämpfen mussten. Für alle Teilnehmer war es der erste Wettkampf. Mit großer Anspannung ging es dann in die Wett-

kämpfe. Rick Kulke und Philipp Brückner sicherten sich mit 2 gewonnenen Kämpfen den 2. Platz. Michel Stark erreichte mit ebenfalls 2 Siegen, als jüngster Judoka aus dem Heinsdorfergrund, Platz 3. Für Magnus Weidlich war die Konkurrenz leider zu groß, er erreichte nur Platz 5. Nach der Siegerehrung konnten alle noch einmal in eine Wühlkiste greifen und sich eine Kleinigkeit zur Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Trainingszeiten im Dojo der Sporthalle

Montag
18:30 - 20:30 Uhr AK U 20, Frauen und Männer
Dienstag
16:30 - 18:00 Uhr AK U 8/U 10
Jahrgänge 2004, 2005 und 2006
16:30-18:30 Uhr AK U 12, Jahrgänge 2002 und 2003

Mittwoch
16:30 - 18: 30 Uhr AK U 14/U 17,
Jahrgänge 2001/2000/1999/1998/1997
In den Ferien findet kein Training statt

Judoteam Heinsdorfergrund
email: info@judo-heinsdorf.de
Internet: www.judo-heinsdorf.de

Kirchliche Nachrichten

Unsere Gottesdienste im März 2013

Waldkirchen

Irfersgrün

17. März – Judika

08:45 Uhr Gottesdienst | 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

24. März – Palmsonntag

10:00 Uhr Gottesdienst in Waldkirchen

28. März – Gründonnerstag

19:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in der Kapelle Waldkirchen

Von nun an finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt.

29. März – Karfreitag

14:00 Uhr Gottesdienst | 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

31. März – Ostersonntag

06:00 Uhr Ostermette mit Abendmahl in der Kapelle in Waldkirchen,
danach gemeinsames Frühstück im Pfarrhaus.

09:30 Uhr Familiengottesdienst in Waldkirchen

01. April – Ostermontag

10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor in Irfersgrün

07. April – Quasimodogeniti

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Waldkirchen

Besuch des Pfarrers

Wünschen Sie einen Besuch, ein seelsorgerliches Gespräch oder ein Hausabendmahl melden Sie sich bitte vertrauensvoll bei mir. In dringenden seelsorgerlichen Nöten erreichen Sie mich unter der Mobilnummer 0172 - 9843139 (hinterlassen Sie für einen Rückruf ihre Telefonnummer). Unter frank_pauli@gmx.de eingehende E-Mails werde ich in der Regel binnen eines Tages beantworten.

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

19. März Bibelstunde 19:30 Uhr

Gratulation




Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat März Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

E. Hohmuth
Vorstand

Veranstaltungskalender & Versammlungen im März

19.03.13	FF Oberheinsdorf	Knoten, Funk, Atemschutz	
21.03.13	Ortschaftsrat Hauptmannsgrün	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hauptmannsgrün in der Gaststätte „Schweizerhaus“ in Hauptmannsgrün	Beginn: 19:00 Uhr
22.03.13	FFW Hauptmannsgrün	Funk-Ausbildung	
23.03.13	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	Rentnerausfahrt (An den bekannten Haltestellen)	Abfahrt: 7:30 Uhr
23.03.13	FFW Unterheinsdorf	Jahreshauptversammlung	
28.03.13	FFW Unterheinsdorf	PKW-Sicherheitssysteme – Teil 2	
31.03.13	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	1. Öffnung des Lokschuppens 2013	14:00 – 17:00 Uhr
31.03.13	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Öffnungstag Traditionskabinett	14:00 – 17:00 Uhr

Vorschau Veranstaltungskalender & Versammlungen im April

02.04.13	FF Oberheinsdorf	Fahrzeugbeladung	
05.04.13	FFW Hauptmannsgrün	Schornsteinbrände / Theorie	
08.04.13	Traditionsverein „Rollbockbahn“ e. V.	Öffentliche Vorstandssitzung in der Gaststätte „Bauernstube“, OT Oberheinsdorf	Beginn: 19:00 Uhr
08.04.13	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Die Tagesordnung hängt 5 Tage vor der Sitzung an der Verkündungstafel an der Gemeindeverwaltung aus.		Beginn: 19:00 Uhr
10.04.13	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	Kaffeefahrt „Zum Walfisch“ (Zwota)	
11.04.13	FFW Unterheinsdorf	Die Gruppe im Löscheinsatz	
11.04.13	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes	Beginn: 18:30 Uhr Vereinsräume Gemeindeamt
20.04.13	Ortschaftsrat Hauptmannsgrün	Frühjahrsputz 2013 in Hauptmannsgrün	Beginn: 9:00 Uhr

***Sie wurden im Monat Februar 70 Jahre und älter,
wir gratulieren nachträglich recht herzlich!!!***

Ortsteil Unterheinsdorf

03.02.	Frau Marianne Möckel	75. Geburtstag
04.02.	Herrn Werner Künzel	79. Geburtstag
06.02.	Frau Christel Engelstadt	70. Geburtstag
06.02.	Frau Brigitte Schmidt	73. Geburtstag
07.02.	Herrn Erich Kupfer	72. Geburtstag
07.02.	Frau Maria Künzel	74. Geburtstag
09.02.	Herrn Willi Gorlt	79. Geburtstag
17.02.	Herrn Günter Pöhler	80. Geburtstag
20.02.	Frau Christiane Grimm	75. Geburtstag
22.02.	Herrn Reiner Gräßler	75. Geburtstag
27.02.	Herrn Helmut Eichhorn	82. Geburtstag

27.02.	Frau Marianne Hellinger	96. Geburtstag
28.02.	Herrn Erwin Licht	88. Geburtstag

Ortsteil Oberheinsdorf

08.02.	Herrn Martin Langenickel	88. Geburtstag
09.02.	Frau Christa Ott	81. Geburtstag
09.02.	Frau Renate Stebich	84. Geburtstag
11.02.	Frau Ruth Huhn	94. Geburtstag
13.02.	Frau Edith Kaluse	77. Geburtstag
14.02.	Herrn Hans Singer	78. Geburtstag
20.02.	Herrn Klaus Strandt	70. Geburtstag
23.02.	Frau Erna Naumann	80. Geburtstag



25.02.	Frau Herta Michel	90. Geburtstag
--------	-------------------	----------------

Ortsteil Hauptmannsgrün

06.02.	Frau Renate Wischeropp	74. Geburtstag
15.02.	Herrn Lothar Jahn	84. Geburtstag
22.02.	Frau Erna Möckel	72. Geburtstag
23.02.	Frau Rita Dietz	72. Geburtstag
24.02.	Herrn Emil Schönecker	77. Geburtstag
25.02.	Frau Marianne Heyne	88. Geburtstag
26.02.	Frau Elfriede Jahn	81. Geburtstag

*Wir,
Gerda + Jürgen Neumann,*



danken A L L E N, die uns mit Glückwünschen, Geschenken, Worten, warmherzigem Händedruck u. v. a., anlässlich unserer

GOLDENEN HOCHZEIT

geehrt haben.

Besonders unseren Kindern für die vielen Mühen.

- Hauptmannsgrün, im März 2013 -

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



Auch 2013 kommt der Osterhase

Die Sonne scheint, der Hase lacht
er hat ans Backwarenangebot gedacht.

Am Gründonnerstag gibt's Gebackenes satt,
eine Auswahl die der Bäcker sonst freitags hat.

Am Freitag ist dann für alle Feiertagsruh,
der Bäcker schaut den Kindern beim Eiersuchen zu.

Am Samstag gibt's wieder frisch Gebackenes satt,
wohl dem der noch einen Bäcker hat.

Auch an unsere kleinen Kunden wird gedacht,
es werden viele Quarkteighasen gemacht.

Damit jeder seine gewünschte Ware erhält,
ist es besser wenn Ihr vorbestellt.

**Frohe Ostern
Euer
Bäckerteam**



Aufruf zum Frühjahrsputz am Sonnabend, **20. April 2013**

Hiermit rufen wir alle Bürger unserer Gemeinde zur aktiven Teilnahme am diesjährigen Frühjahrsputz auf.

In **Hauptmannsgrün** führen wir unseren freiwilligen Arbeitseinsatz an den öffentlichen Flächen zur Verschönerung unseres Ortes am **20.04.2013** durch.

Beginn: 9:00 Uhr

Treffpunkte in Hauptmannsgrün:

- 1. Informationstafel an Einmündung Buchenweg / Hauptstraße**
- 2. Zufahrt (Schranke) zum Gelände Mühlteich**
- 3. Informationstafel am Parkstreifen Fleischer / Bäcker**
- 4. Gedenkfläche gegenüber Schweizerhaus**

Bitte verschiedene Arbeitsgeräte, wie Straßenbesen, Schaufel, Hacke, Spaten, Unkrautstecher, Gartenschere, Eimer, eventuell Schubkarre usw. mitbringen!

Ende gegen 12:00 Uhr.

Helfen Sie alle mit!

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

B. Prenzel
i. A. Ortschaftsrat
und aller freiwilligen Helfer von Hauptmannsgrün

Heinsdorfer Partynacht

04.05.2013 20:00 Uhr

In der Sporthalle Unterheinsdorf

OBlive



Kartenvorverkauf ab 08. April 2013
7,50 €

Cash Getränkemärkte RC
Landwarenhandel Meichsner Heinsdorf
Bäckerei Zeidler Heinsdorf
1001 Jeans im Kaufland RC



Veranstalter: SpVgg Heinsdorfergrund 02

SEHEN = HÖREN
Alles aus einer Hand!




03765-12809

"Sparen mit EnergieEuros"!



OPTIKER SCHNEIDER
 Reichenbach Zwickauer Str. 27

Zu vermieten:

Wohnung in Hauptmannsgrün - 76 m² - ab Mai 2013
 Küche, Bad, Wohnz., Südseite, 1 Kinderz., Balkon,
 Kaminanschl. vorh., Waschr., Keller, Garten

Telefonnummer: 015225751533

LOGOPÄDIE
 und Lerntherapie
Angela Böhm

- Sprach-,
- Sprech-,
- Stimm- und
- Schlucktherapie

Alte Reichenbacher Straße 23
 08496 Neumark (direkt am Diska-Markt)
 Telefon: 03 76 00 / 56 42 42

Gebr. Bauer GmbH

Gestaltung von Außenanlagen
Hofbefestigung jeder Art, Landschaftspflege

Straße der Einheit 1
 08115 Lichtentanne
 OT Schönfels

Tel. 03 76 00 / 33 61
 Fax 03 76 00 / 5 02 55
 Funk 0171 / 6 76 42 18

Internet www.landschaftsbau-bauer.de
 email info@landschaftsbau-bauer.de

Hübsche Single Wohnung in Oberheinsdorf ab April zu vermieten.

Ruhige Lage in 2-Familienhaus DG, 2 Zimmer mit Nebenglass, WC, Dusche, teilmöbliert, Mini Küche vorhanden. Stellplatz für PKW.

Telefonnummer: 0 37 65 / 6 59 16



- Reparaturlackierung / Spot-Repair
- komplette Unfallinstandsetzung
- Abwicklung von Versicherungsschäden im Kasko- u. Haftpflichtbereich
- Gutachtenerstellung
- Mietwagenbereitstellung
- Hol- u. Bringeservice
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Fahrzeugaufbereitung



Gewerbegebiet Kaltes Feld Nr. 9
an der A 72 08468 Heinsdorfergrund
Tel. (03765) 1 23 42

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2013
 LACK & KAROSSERIE
 ausgewählt vom Autofahrer

Autolackiererei DEHME GmbH
 www.autolackiererei-ohme.de

Jetzt Frühjahrsaktion! • Lack- und Scheibenversiegelung



FAHRZEUGSERVICE DIDSSUN.de

Ihr Fachbetrieb für KFZ-Reparatur & Autolackierung

Profitieren Sie von unserem
umfassenden Leistungsprofil!

Autolackiererei

Smart Repair/ Aufbereitung

Karosserieinstandsetzung

Richtbankarbeiten

Komplette Unfallabwicklung

Erstellen von Schadensgutachten

Ausbeulen ohne Lackieren

KFZ-Reparatur & Reifendienst

Autoglas Reparatur & Austausch

Pannenhilfe/ Abschleppdienst

Räderwechsel
inkl. Frühjahrs- & Lackcheck

19,99€

... in Ihrem Innungsfachbetrieb!

Günstige Sommerreifen!!!

Fahrzeugservice Didßun GbR • Am Mühlgraben 3 • 08468 Heinsdorfergrund



03765 - 52 11 44

K & G Meisterbetrieb

Reichenbacher Bedachungs & Klempner GbR

Albertstraße 43

08468 Reichenbach / Vogtl.

☎ 0 37 65 / 61 02 42

Fax 0 37 65 / 61 02 43



Unsere Leistungen im Überblick

Dach-, Klempner- und Gerüstbauarbeiten

Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten

Solartechnik · Wärmedämmung · Falzdach · Asbestsanierung

Frank Krause

☎ 0170/ 2 26 06 75

Holger Gey

☎ 0171/ 8 95 10 81



Hierold Möbel zum Wohnen

• Reichenbacher Straße 123

07973 Greiz

Telefon (03661) 70570

• Uferstraße 1

08412 Werdau

Telefon (03761) 18883-0

... so macht Wohnen Spaß!

LOGOPÄDIE

Heike Bohne

- staatlich anerkannt -

☐ Sprach-,

☐ Stimm- und

☐ neurofunktionelle

Reorganisation n. Padovan

☐ Sprech-,

☐ Schlucktherapie

Albertstr. 38

08468 Reichenbach/i. V.

Tel. 03765-612861

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **02.04.2013** **Erscheinungstag** nächste Ausgabe: **12.04.2013**

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund,

Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24, E-Mail: Heinsdorfergrund@t-online.de

Auftragsdienstleistungsservice Thomas Schneider, Tel.: 0 37 65 / 3 12 69, Fax: 0 37 65 / 38 07 80

E-Mail: schneider_ilona@gmx.de

Druck:

Repro Fritsch Reichenbach. Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44